



Philipp Eisele

Pluralismus in der Medizin aus der Patientenperspektive

Briefe an eine Patientenorganisation für
alternative Behandlungsmethoden (1992–2000)

MEDIZIN, GESELLSCHAFT UND GESCHICHTE – BEIHEFT 60

DER AUTOR

Studium der Anglistik und Geschichtswissenschaften an der Universität Stuttgart. Von 2010 bis 2013 Promotionsstipendiat am Institut für Geschichte der Medizin der Robert Bosch Stiftung Stuttgart. Von 2014 bis 2015 wissenschaftlicher, seit 2015 freier wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Geschichte der Medizin der Robert Bosch Stiftung. Forschungsschwerpunkte: Patientengeschichte, Geschichte der Alternativen Medizin.

Der Blick von Patienten auf das medizinische Versorgungsgeschehen in Deutschland zwischen 1992 und 2000 steht im Fokus dieser Untersuchung. Philipp Eisele analysiert rund 4500 Briefe von Menschen, die sich mit der Bitte um medizinischen Rat an eine Patientenorganisation für alternative Behandlungsmethoden wandten – und kann auf dieser Grundlage explizit auch die Sichtweisen von Nutzern alternativer Therapien herausarbeiten. Die Verfasser der Briefe werden dabei als Akteure aufgefasst, die durch ihre Entscheidungen bei der Inanspruchnahme der Angebote auf einem fragmentierten und individualisierten Gesundheitsmarkt das Gesundheitswesen aktiv mitgestalten können.

Die Auswertung des Quellenmaterials erfolgt mit einem interdisziplinären Ansatz, der auf das Methodenrepertoire der Geschichtswissenschaften, der Soziologie sowie der Textlinguistik zurückgreift. So lassen sich Antworten finden auf die bis heute relevanten Fragen nach den Gründen für den wachsenden Stellenwert der Gesundheit, den steigenden Bedarf an Gesundheitsinformationen und die anhaltende Popularität der Alternativen Medizin.

AUS DEM INHALT

Einleitung | Methoden | Die Briefe an *Natur und Medizin*: Ein Überblick | Der Brief als Ort medizinischer Beratung | Die Briefpatienten | Patienten(vor)geschichten | Schlussbetrachtung | Bibliographie

2016

497 Seiten mit 4 Abbildungen,
43 Schaubildern und 34 Tabellen
€ 73,-

978-3-515-11255-0 KARTONIERT

978-3-515-11277-2 E-BOOK



Franz Steiner
Verlag

Hier bestellen:
www.steiner-verlag.de